

Referenten:

Professor Dr. Peter Löcherbach
Kath. Fachhochschule Mainz

Tagungsleitung

Iris Geissler, Dipl. Päd., Dipl. Soz.Päd (FH)
Betreuungsverein, DRK-Mainz

Dr. Katharina Maucher, Dr. phil., Dipl. Psych.
Fachstelle Kinderschutz und Koordination von
Hilfen, Jugendamt Frankfurt a. M.

Dr. Rainer Ningel, Dr. phil., Dipl. Päd., Dipl.
Soz.Päd. (FH)
Stellv. Leiter der Fachklinik Rieden

Ruth Rimmel-Faßbender, Dipl. Päd., Dipl.
Soz.Arb. (FH), Supervisorin (DGSv)
KFH Mainz

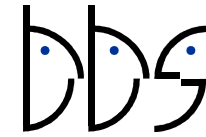
Dr med. Ansgar Rieke
Leiter der Immunologischen Ambulanz, Städ-
tisches Klinikum Kemperhof Koblenz

Teilnahmegebühren:

Unterkunft und Verpflegung 250 DM
Seminargebühren 650 DM
(Mitglieder des bbs 550 DM)

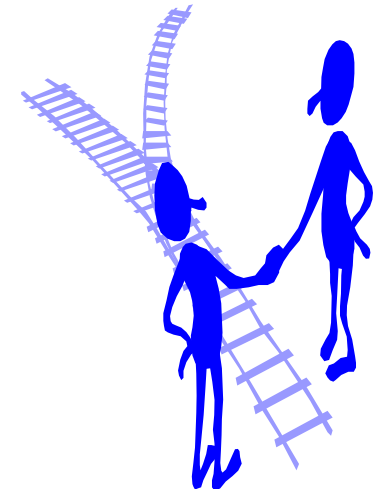
**Bitte überweisen Sie die Teilnahme-
gebühren erst nach Erhalt unserer
Rechnung.**

Anmeldeschluß: 15. Februar 2000



**Bundesfachverband
Betriebliche Sozialarbeit e.V.**

Case Management



**Bundesfachverband
Betriebliche Sozialarbeit e.V.
Grüner Brunnenweg 92
50827 Köln**

**Tel.: 0211/9535826
Fax: 0221/9535827
eMail: bbs-ev@t-online.de
www.bbs-ev.de**

**13. Jahrestagung des bbs
vom 24.-26- Mai 2000
im Heinrich Pesch Haus
Ludwigshafen**

Betriebliche Sozialarbeit ist herausgefordert, den von der Wirtschaft und den Verwaltungen verlangten Leistungsnachweis zu erbringen und das professionelle Handeln auf wissenschaftliche Grundlagen zu stützen. Das Verfahren des Case Managements (CM), wurde speziell in der beruflichen Sozialarbeit entwickelt und bietet einige Möglichkeiten zur Bewältigung dieser Anforderungen.

CM stellt ein Verfahren zur Strukturierung eines ressourcenorientierten Handlungsprozesses dar. In diesem Verfahren werden die Dienstleistungen einer Vielfalt von Diensten für einen Klienten geplant, ausfindig gemacht und steuernd begleitet.

„Management“ bezieht sich auf die zielorientierte Zusammenarbeit und ist zu verstehen als Steuerung in einem komplexen Gesamtzusammenhang (Case). Es geht also nicht darum, Menschen zu „Fällen“ zu machen und diese zu „managen. CM ist vielmehr ein strukturiertes Verfahren zur Bearbeitung komplexer sozialer Problemstellungen.

Im derzeitigen Wandel Betrieblicher Sozialarbeit haben praktische Elemente des „Case Management“ längst Einzug gehalten. Die Betriebliche Sozialarbeit, die sich schier omnipotent für alle Mitarbeiterfragen und –probleme verantwortlich sah, hat längst die Grenzen ihrer Möglichkeiten erfahren und orientiert sich auf die Diagnostizierung und Fokussierung der sozialen Probleme sowie die Vermittlung von Hilfen.

Diese Tagung stellt die Theorie des Case Managements vor und verknüpft diese mit drei Praxisdarstellungen aus unterschiedlichen Tätigkeitsbereichen.

Tagungsablauf:

Mittwoch, 24. 05. 2000

Bis 12:30 Uhr	Anreise
12:13 – 13:30 Uhr	Mittagessen
14:00 – 14:15 Uhr	Begrüßung / Organisation
14:15 – 17:45 Uhr	Einführungsreferat

Case Management

- Theorie des CM
- Modelle des CM
- Anforderungsprofile
- Anwendungen

Diskussion

Referent: Prof. Dr. Peter Löcherbach

Donnerstag, 25. 05. 2000

09:00 - 12:00 Uhr	Impulsreferate
-------------------	----------------

- CM in der Praxis des Betreuungsrechtes
Referenten: I. Geissler,
R. Rimmel-Faßbender
- Konzeption und Philosophie der Fachstelle KuK (Kinderschutz und Koordination)
Referentin: Dr. K. Maucher
- Team CM in der klinischen Praxis
Referent: Dr. R. Ningel
- CM im regionalen Verbund
Referent: Dr. A. Rieke

Donnerstag, 25.05.2000

14:00 – 17:00 Uhr	Arbeitsgruppen-Praxis
-------------------	-----------------------

- AG 1: CM- Aspekte der Vernetzung und Evaluation
Referenten: I. Geissler,
R. Rimmel-Faßbender
- AG 2: Vergleich CM und Arbeitsweise der KuK
Referentin: Dr. K. Maucher
- AG 3: CM- Diagnose und Handlungsplanung im interdisziplinären Team
Referent: Dr. R. Ningel
- AG 4: Therapieverantwortung und Compliance bei HIV und AIDS.
Referent: Dr. A. Rieke

Freitag, 26. 05. 2000

09:00 - 12:00 Uhr	Transfer
-------------------	----------

- Wird CM die zukünftige Arbeitsmethode der betrieblichen Sozialarbeit?

Leitung: Professor Dr. P. Löcherbach

12:00 – 12:30 Uhr	Auswertung und Beendigung der Tagung
-------------------	--------------------------------------

12:30 Uhr	Mittagessen und Abreise
-----------	-------------------------